

Positive Entwicklungen in den Oberland Werkstätten Neuer Jahresbericht erscheint

Gaißach, 17. Juli 2019 – „Menschlich. Kompetent. Vielfältig.“ – das ist das neue Leitmotto der Oberland Werkstätten GmbH. Über viele Monate wurde die eigene Marke auf den Prüfstand gestellt, Interviews mit unterschiedlichen Anspruchsgruppen geführt und somit die Außen- und die Innensicht beleuchtet. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Der Mensch steht klar im Mittelpunkt. Und genau das wird auch im neuen Jahresbericht der Oberland Werkstätten GmbH deutlich sichtbar. Hier geht es nicht nur um wirtschaftliche Zahlen, sondern viel mehr um die Menschen, die bei den Oberland Werkstätten tätig sind und von einem vielfältigen Arbeitsangebot und kompetenter Begleitung profitieren.

Der Mensch im Mittelpunkt

Uwe Knoll erlitt vor rund 20 Jahren ein Schädelhirntrauma und arbeitet mittlerweile seit 17 Jahren in der Holzbearbeitung des Betriebes Gaißach. „Das Holz ist lebendig, man reicht es und man sieht, was man gemacht hat. Das macht mich glücklich!“, erklärt er. Auch Nathalie Lorenzen hat ihren Platz im Betrieb Geretsried gefunden und befindet sich gerade im sogenannten Berufsbildungsbereich, den alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durchlaufen, die neu in eine Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) aufgenommen werden. „Ich bin sehr froh, dass ich hier meinen Platz gefunden habe“, bestätigt die 28-Jährige, die unterschiedlichste Montagearbeiten durchführt. „Wir finden für jeden unserer Mitarbeiter mit Behinderung den passenden Arbeitsplatz und unterstützen ihn dabei durch unser Fachpersonal“, erklärt Geschäftsführer Oliver Gosolits.

Das Wirtschaftsjahr 2018

Die Nachfrage an Arbeitsplätzen ist weiterhin stabil. Die Oberland Werkstätten GmbH beschäftigte 2018 617 Menschen mit Behinderungen und konnte einen Umsatz von rund 23,4 Millionen Euro erzielen. Dieser setzt sich aus den Produktions- und Betreuungserlösen zusammen. „Über 87 Prozent des Arbeitsergebnisses haben wir als Löhne direkt an die Menschen mit Behinderungen ausgezahlt. Das freut uns natürlich ganz besonders“, sagt Oliver Gosolits, der seit 2015 Geschäftsführer der Oberland Werkstätten GmbH ist. „Das vielfältige Angebot an Arbeitsplätzen wäre jedoch ohne die langjährigen Kunden und Kooperationspartner in diesem Maße nicht möglich. Diese Kooperationen sind für uns ein wesentlicher Faktor“, erklärt er weiter.

Über die Oberland Werkstätten

Die Oberland Werkstätten GmbH ist ein leistungsfähiges Unternehmen mit vier Betriebsstätten in Gaißach, Polling, Geretsried und Miesbach. Gesellschafter der Oberland Werkstätten GmbH sind die eingetragenen Vereine der Lebenshilfe in den Landkreisen Bad Tölz-Wolfratshausen, Weilheim-Schongau und Miesbach.

Die Oberland Werkstätten GmbH ist Zulieferer und Dienstleister für mittelständische Unternehmen aus der Region. Der Leistungskatalog umfasst: Metallbearbeitung, Montageleistungen, Holzbearbeitung, Wäsche- und Essens-Service. Im Werksverkauf in Gaißach und Polling sind Garten- und Balkonmöbel aus eigener Fertigung erhältlich.

Als gemeinnütziges Wirtschaftsunternehmen bieten die Oberland Werkstätten rund 800 Menschen mit und ohne Behinderung einen sicheren Arbeitsplatz.

420 Wörter, 2.770 Zeichen ohne Leerzeichen



Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Oberland Werkstätten GmbH

Nina Prinoth
Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
Am Windfeld 25
83714 Miesbach
Telefon: (08025) 7037-27
E-Mail: nina.prinoth@o-l-w.de